
Das achte Azubi-Car nimmt Formen an

Das achte Azubi-Car von Skoda nimmt Formen an. Nachdem das Projekt durch die Covid-19-Pandemie verzögert wurde, haben sich 25 Auszubildende für den Bau einer Rallye-Version des Kamiq entschieden. Bei einem Besuch der Designabteilung entwarfen die Auszubildenden erste Skizzen ihres ganz persönlichen Traumautos, das sie von der anfänglichen Idee bis zum fertigen Fahrzeug selbst entwickeln und bauen werden. Erstmals werden sie dabei auch mit der Motorsportabteilung der Marke zusammenarbeiten.

Die Nachwuchskräfte der Skoda-Berufsschule erhalten am Stammsitz in Mladá Boleslav Unterstützung von Ingenieuren und erfahrenen Mitarbeitern aus den Bereichen Technische Entwicklung, Design und Produktion. Das einmalige Projekt gibt es seit 2014. Bislang entstanden unter anderem ein Coupé auf Basis des Rapid Spaceback, eine Cabrioversion des Karoq, ein Pick-up des Kodiaq und zuletzt der Spider Slavia aus dem Scala. (aum)

Bilder zum Artikel



Das achte Azubi-Car von Skoda soll ein Rallye-Kamiq werden.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Auszubildende von Skoda erhalten für das achte Azubi-Car Einblick in die Arbeit von Chefdesigner Oliver Stefani (4.v.l.) und seinem Team.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



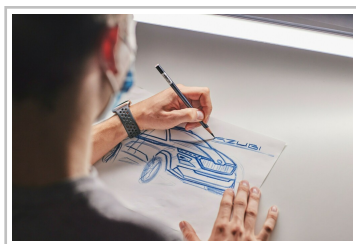
Auszubildende von Skoda erhalten für das achte Azubi-Car Einblick in die Arbeit von Chefdesigner Oliver Stefani (2.v.r.) und seinem Team.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Auszubildende von Skoda erhalten für das achte Azubi-Car Einblick in die Arbeit von Chefdesigner Oliver Stefani (r.) und seinem Team.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Das achte Azubi-Car von Skoda soll ein Rallye-Kamiq werden.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda
